



## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 244/2013

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	Ja	23.01.2014			

### **Straßenbauprogramm aus dem Straßenkataster STK 2014 Vollausbau der Alpenstraße in Biberach (Vorstellung Planung)**

#### **I. Beschlussantrag**

1. Der Baumaßnahme für den Vollausbau der Alpenstraße im Rahmen des Haushaltsplanes wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung und Vergabe der Baumaßnahme "Vollausbau der Alpenstraße" durchzuführen.

#### **II. Begründung**

Aus den Berechnungsergebnissen des beim Tiefbauamt angewendeten Straßenerhaltungsmanagements (Straßenkataster) leitet sich der Vollausbau der Alpenstraße ab.

Zur Umsetzung der Maßnahme wurde im Haushaltsplan 2014 der Stadt Biberach unter HSt. 02.6300300.951409 (STK-Alpenstraße) 550.000,00 € eingestellt. Die Ausführungsplanung zu der Baumaßnahme wird derzeit vom Tiefbauamt aufgestellt.

#### **1) Kurzdarstellung der Baumaßnahme**

Der Straßenausbau umfasst folgende Bereiche:

<u>Bereich</u>	<u>Länge</u>	<u>Flächen</u>
BA I: Alpenstraße zwischen Birkenharder Straße und Verbindungsweg zur Probststraße (BA 1)	ca. 275 m	ca. 2.350 m <sup>2</sup>
BA II: Alpenstraße zwischen Verbindungsweg zur Probststraße und Schwarzwaldstraße (BA 2)	ca. 240 m	ca. 2.050 m <sup>2</sup>
<b>Gesamt</b>	<b>ca. 515 m</b>	<b>ca. 4.400 m<sup>2</sup></b>

## 2) **Bestandssituation**

Derzeit sind die Fahrbahnen und die Gehwege asphaltiert, weisen aber neben Risse, Netzkrisse und Flickstellen viele Ausbrüche, Setzungen und Schlaglöcher auf. Ein ausreichend tragfähiger und frostsicherer Kiesunterbau ist nicht gegeben.

Die bestehende Gehwegbreite beträgt im Mittel ca. 1,90 m. Die Fahrbahn die im nordwestlichen Bereich weitestgehend durch private, grenzständige Stützmauern abgegrenzt ist hat im Mittel eine Breite von ca. 5,00 m.

## 3) **Entwurf**

Der geplante Ausbaustandard entspricht grundsätzlich dem Standard der bereits ausgebauten Gartenstraße, Probststraße und Lindelestraße im Wohngebiet. Vorgesehen ist die komplette Erneuerung der Fahrbahn einschließlich des vorhandenen Gehweges.

Die Linienführung der neuen Straße richtet sich im Wesentlichen nach dem bestehenden Straßenverlauf. Wie im Bestand vorhanden, ist ein einseitiger Gehwegausbau geplant. Dem Gebietscharakter entsprechend wird das Parken wie bisher auf der Fahrbahn gestattet. Hierzu wird der Fahrbahnquerschnitt geringfügig auf 5,20 m aufgeweitet, um die Fahrgasse entlang parkender Fahrzeuge zu optimieren.

Die Abgrenzung Fahrbahn/Gehweg wird mit Granit-Leistensteinen hergestellt, die Ausführung erfolgt grundsätzlich als Tiefbord. Gehwegübergänge werden belageseben auf 0 cm abgesenkt. Zu den Privatgrundstücken hin erfolgt die Abgrenzung je nach den örtlichen Gegebenheiten ebenfalls mit Granit-Leistensteinen oder mit einer 1-reihigen Granit-Kleinpflasterzeile. Die Höhenverhältnisse werden soweit möglich beibehalten, teilweise sind jedoch Zufahrts-/ Hofangleichungsarbeiten unumgänglich.

Zur Oberflächenentwässerung werden Straßenabläufe mit Längsrekord eingebaut. Der Schichtenaufbau des neuen Straßenkoffers beträgt insgesamt 63,5 cm.

Folgende Ausbauquerschnitte, welche sich am vorhandenen Bestand orientieren, sollen realisiert werden:

	<u>Alpenstraße</u>
Gehweg	1,70 m
Fahrbahn	5,20 m
Breite gesamt	ca. 6,90 m

Der vorhandene Abwasserkanal in der Alpenstraße ist ausreichend dimensioniert und baulich in Ordnung, so dass keine Kanalerneuerung durchgeführt werden muss. Im Zuge der Baumaßnahme werden lediglich die baufälligen Schachthälse einschließlich der Schachtabdeckungen ausgetauscht und an die neuen Fahrbahnhöhen angepasst.

Auf die vorhandene Straßenbeleuchtung werden neue LED-Aufsatzleuchten aufgebracht und die bestehenden Masten nach Bedarf neu gestrichen.

Die e.wa riss Biberach hat 2008 die Erneuerung der Wasserleitung in der Alpenstraße durchgeführt. An der Gasleitung sind keine Erneuerungsarbeiten vorgesehen. Mit den anderen Leitungsträgern (EnBW, Telekom, KabelBW) werden ebenfalls Koordinierungsgespräche geführt und die Maßnahme abgestimmt.

Die geplante Baumaßnahme ist den Anliegern im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 10. Dezember 2013 vorgestellt worden.

#### 4) **Kosten**

Bei der Kostenschätzung für die Haushaltsanmeldung wurde ein Kostenansatz von 125,00 €/m<sup>2</sup> zu Grunde gelegt. Somit ist mit folgenden Ausbaurkosten zu rechnen:

<u>Straße</u>	<u>Flächen</u> (einschl. Nebenflächen)	<u>veranschlagte Kosten</u>
Alpenstraße BA 1	ca. 2.350 m <sup>2</sup>	293.750,00 €
Alpenstraße BA 2	ca. 2.050 m <sup>2</sup>	256.250,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>ca. 4.400 m<sup>2</sup></b>	<b>550.000,00 €</b>

#### 5) **Finanzierung**

Im Haushaltsplan 2014 der Stadt Biberach sind zur Umsetzung der Baumaßnahme unter HSt. 02.6300300.951409 (STK-Alpenstraße) 550.000,00 € eingestellt. Die Finanzierung der Baumaßnahme ist somit gewährleistet.

#### 6) **Weiteres Vorgehen**

Es ist geplant, die Bauarbeiten im Frühjahr 2014 öffentlich auszuschreiben. Der Baubeginn der Baumaßnahme erfolgt ab Anfang Juni 2014. Die Fertigstellung ist auf Ende Oktober 2014 terminiert.

Rechmann

Anlage: Lagepläne Alpenstraße